

Sibylla-Merian-Gymnasium Meinersen

Ganztagsschule

Gymnasium des Landkreises Gifhorn

Meinersen, den 15.10.2018

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Geschenke für die weltweite Aktion **„Weihnachten im Schuhkarton“**. Dieses Projekt von „Geschenke der Hoffnung e.V.“, ein christlicher Verein mit internationalem Profil, unterstützt Menschen in Not, ungeachtet ihrer religiösen, sozialen oder kulturellen Herkunft.

Alle Schülerinnen und Schüler des Sibylla-Merian-Gymnasiums sind herzlich dazu eingeladen, Not leidenden Kindern eine unvergessliche Weihnachtsfreude zu bereiten.

So geht's:

1. Nimm einen mittelgroßen Schuhkarton (Maße ca. 30 x 20 x 10 cm).
Beklebe Deckel und Boden separat mit Geschenkpapier.
2. Wähle deine Geschenke für einen Jungen oder ein Mädchen aus der Altersgruppe 2-4, 5-9, 10-14 Jahre.
3. Fülle dein Päckchen mit einer bunten Mischung (s. n.) von Geschenken.
Die Kinder freuen sich auch über ein persönliches Foto und einen Weihnachtsgruß.
4. Lege bitte zusätzlich 8,- Euro für Transport- und Versandkosten hinzu.
(Du kannst das Geld auch persönlich bei der Annahmestelle abgeben.)
5. Verschieße Deinen Schuhkarton mit einem Gummiband.

Bitte merke dir, für welche Altersklasse das Paket geeignet und ob es für einen Jungen oder ein Mädchen bestimmt ist. Bei der Entgegennahme kleben wir ein entsprechendes Etikett auf den Karton.

Die Schuhkartons werden in der Sammelstelle noch einmal kontrolliert (**bitte Liste der Erlaubten und Unerlaubten Dinge beachten**) und dann über internationale Transportunternehmen in Empfängerländer wie Bosnien, Bulgarien, Kroatien, Litauen, Moldawien, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Ukraine, Weißrussland und weitere Länder gebracht.

Eure liebevoll gepackten Schuhkartons nehmen wir in den folgenden Pausen entgegen:

Mittwoch, den 14.11.18, 2. gr. Pause im Foyer
Donnerstag, den 15.11.18, 1. gr. Pause im Foyer

Für Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung. Zusätzlich könnt ihr euch aber auch im Internet unter www.Geschenke-der-Hoffnung.org informieren.

Hier noch einige **Tipps zum Packen**:

Was in den Schuhkarton gepackt werden könnte:

- Spielsachen:** Kuscheltier, Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Murmeln etc.
- Hygieneartikel:** Zahnbürste (original verpackt), Zahnpasta, Kamm, Haarbürste, Creme, Waschlappen, Haarspangen etc.
- Schulsachen:** Buntstifte, Wachsmalstifte, Kreide, Malbücher, Bilderbuch (ohne Text), Radiergummi, Anspitzer, Hefte, Lineal, Geodreieck, Zirkelkasten, Solartaschenrechner (nichts mit Batterie!!!), etc.
- Bekleidung:** Mütze, Schal, Handschuh, T-Shirt, Socken, Pullover, Baseballkappe, Hose, Unterwäsche etc.
- Süßigkeiten:** Bitte ausschließlich Vollmilchschokolade, Bonbons, Lutscher, Traubenzucker (Verfallsdatum beachten! - Lebensmittel sollen bis mindestens April 2019 haltbar sein.)

Was NICHT in den Karton gepackt werden darf:

(durch strenge Einfuhrbedingungen der Empfängerländer bedingt)

- Keine** gebrauchten, alten oder kaputten Gegenstände
- Keine** zerbrechlichen, flüssigen oder parfümierten Artikel
- Keine** Lebensmittel; Nüsse, Studentenfutter, Zucker, Nudeln, Kaffee, Tee, Saft, Milchprodukte, Kekse, Spekulatius, Lebkuchen, u. ä.
- Keine** Süßigkeiten dieser Art: Sahnebonbons, milchhaltige Bonbons, Schokolade mit Nüssen, Keksen oder Crisp u. ä.
- Keine** Gelierstoffe, wie z.B. Gummibärchen, Weingummi, Kaubonbons u. ä.
- Kein** Kriegsspielzeug oder vergleichbares Spielzeug, keine spitzen Scheren, Messer, Werkzeug oder ähnliche gefährliche Gegenstände
- Keine** Artikel von Pokemon, Harry Potter und Yu-Gi-Oh oder andere Produkte, die Hexerei oder Zauberei thematisieren. Diese lösen ggf. Angst aus.
- Keine** Medikamente (auch keine Vitamin-Brausetabletten)

Auf der Homepage findet Ihr zusätzliche Informationen, bitte die „**Liste der Erlaubten und Unerlaubten Dinge**“ beachten (s. Homepage und www.Geschenke-der-Hoffnung.org).

Vorab schon einmal

HERZLICHEN DANK **an alle Päckchenpacker/innen**

Ganz viel Freude beim Packen wünscht euch euer „**WiS**“- Team und

gez. U. Block
(Sammelstelle für WiS
und Organisation im SMG)